

Motive aus Zeitungen und Zeitschriften

Harald Lange: Der Illustrator aus Gelsenkirchen vermischt auf den Acrylbildern Figuren mit technischen und abstrakten Elementen.

Jörg Kolesza

Die Bilder von Harald Lange, die Galerie „Kunst-Art am Hellweg“ stellt sie derzeit aus, spiegeln auf überraschende Weise unsere komplexe Gegenwart. Der Illustrator aus Gelsenkirchen vermischt auf den Acrylbildern Figuren, meist Frauen, mit technischen und abstrakten Elementen. Es sind erstaunliche „Unbewusste Orte“, so der Titel der Ausstellung.

Es gibt Bilder, an denen möchte der Betrachter sich nicht satt sehen. Sie erzählen Geschichten, sind in der Farbgebung harmonisch und der Gedanke nach dem Jetzt, nach Identifikation stellt sich ein.

Die 68 teilweise großformatigen Acrylbilder von Harald

Lange sind sehr heutig und zeugen von großer handwerklicher Fertigkeit. Die Malereien hätten eine „positiv aufgeladene träumerische Aura“, beschrieb es Julia Wessel, Kunsthistorikern der Galerie, bei der Vernissage. Figuren also, fast realistisch gemalt, in (nicht kitschige) Traumlandschaften gestellt. Dazwischen Wörter, Ziffern, manchmal Tiere. Doch der 53-Jährige stellt seine Figuren auch neben technische Motive aus dem 19. und 20. Jahrhundert. Die Bilder lebten „von Gestalten und Geschehnissen aus verschiedenen Zeit- und Wirklichkeitsstufen“, beschrieb es Kunstgeschichtlerin Julia Wessel treffend.

Zur Herangehensweise verriet der Künstler, dessen Ar-

beiten in zahlreichen Ausstellungen bundesweit zu sehen waren: „Ich übernehme manchmal Motive aus Zeitungen und Zeitschriften.“

Zwei weitere Techniken geben den Bildern Reiz: Manchmal sind sie übermalt, so dass unter der ersten Schicht zusätzliche Motive durchscheinen. Außerdem „zitiert“ der diplomierte Designer die Kunstgeschichte. Ein Adelsportrait aus der Sammlung des Brukenthal-Museums, Figuren aus der Antike oder Vermeers berühmte Magd mit der Milchkanne tauchen mehr oder minder versteckt auf.

*Bis 14. März. Hellweg 28 - 30,
Di. bis Fr.: 12 - 18 Uhr, Sa.:
11 - 17 Uhr und nach Vereinbarung: Tel.: 79 42 843*



Die Bilder von Harald Lange sind sehr heutig.